

## Zierpflanzenbau 15/2026

Frankfurt (Oder), den 07.09.2026

### Wiesenschnakenbekämpfung im September/Okttober

In Befallsgebieten mit der Wiesenschnake wurden die ersten adulten Tiere beobachtet. Ein Hinweis auf einen Befall mit Wiesenschnaken sind großflächig abgestorbene Bereiche auf Rasenflächen. Adulte Schnaken schlüpfen ab Mitte August. Die Weibchen werden unmittelbar nach dem Schlüpfen begattet und beginnen mit der Eiablage, vorzugsweise in Bodenvertiefungen oder auch an Trittstellen von Rasenflächen. Es werden 300 bis 500 glänzend schwarze Eier ca. 5 mm tief in den Boden abgelegt. Nach 10 Tagen schlüpfen die Larven, die in ihrer Entwicklung vier Larvenstadien durchlaufen. Die ersten beiden Larvenstadien entwickeln sich von September bis Oktober und ernähren sich von den Haarwurzeln der Gräser. In diesem Stadium sind sie sehr empfindlich gegen insektenpathogene Nematoden und können z.B. mit der Art ***Steinernema carpocapsae*** wirksam bekämpft werden. Mit der Bekämpfung sollte ca. 14 Tage nach der Flugzeit begonnen werden. Solange die Bodentemperatur über 14°C liegt, kann die Art *Steinernema carpocapsae* eingesetzt werden, bei tieferen Bodentemperaturen unter 14°C wird der Einsatz von ***Steinernema feltiae*** in doppelter Menge empfohlen. Derzeit liegt die Bodentemperatur in Brandenburg bei ca. 16°C.



Abb.1: Larve Wiesenschnake  
*Tipula paludosa* © LELF  
Heinrich



Abb.2: Schadbild im Rasen © LELF Heinrich

## Dickmaulrüsslerbekämpfung mit Nematoden

Ab ca. Mitte August beginnt der zweite Bekämpfungszeitraum gegen die jungen Larven des Dickmaulrüsslers, der sich bis ca. Mitte Oktober hinzieht, solange die Bodentemperaturen über 12°C liegen. Symptome eines Befalles sind plötzliche Welkeerscheinungen an verschiedenen Stauden, hervorgerufen durch Fraß der Larven an den Wurzeln, vor allem aber der typische Buchtenfraß der Käfer an Blättern verschiedener Arten von Stauden und Gehölzen (Rosen, Rhododendron u.v.a.m.). Im Gewächshaus können auch stärkere Schäden an Cyclamen verursacht werden. Bewährt gegen die Larven ist der Einsatz der insektenpathogenen Nematode ***Heterorhabditis bacteriophora***. Die Nematoden dringen über Körperöffnungen in die Larven ein und geben ein Bakterium ab, welches die Larve abtötet und zersetzt. Die Nematoden ernähren sich vom zersetzenden Wirtskörper, vermehren sich weiter und suchen aktiv nach neuen Wirten. Im späteren Herbst bei kühleren Bodentemperaturen ist auch noch der Einsatz von ***Heterorhabditis downesi*** oder ***Steinernema kraussei*** möglich. Die Nematoden werden in einem speziellen Trägermaterial geliefert, welches in Wasser aufgelöst wird und mittels Gießkanne oder Feldspritze ausgebracht werden kann. Aufgrund der Lichtempfindlichkeit der Nematoden ist die Behandlung in die späten Abendstunden zu legen oder sollte bei bedecktem Himmel erfolgen. Die erwachsenen Käfer können ganzjährig mit einem speziellen Fangbrett (Nematop Käfer-Stopp) dezimiert werden, dass die Nematoden der Art ***Steinernema carpocapsae*** enthält. Die Nematoden suchen aktiv nach den Käfern und töten sie ab. Das Fangbrett kann von April bis September eingesetzt werden und wirkt ca. 6 Wochen. Ein Brett reicht für ca. 10 m<sup>2</sup> Fläche.

## Zulassungsinformationen

### Zulassungserweiterung nach Art. 51 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009

#### Serenade Soil Activ (*Bacillus amyloliquefaciens*) Zul. Nr. 00B170-00

- zur Befallsminderung von *Rhizoctonia solani*, Pythium-Arten und *Fusarium oxysporum* an Zierpflanzen im **Freiland**, nach dem Pflanzen oder Topfen, BBCH: bis 49, 2 l/ha in 1000–6000 l Wasser /ha, gießen, max. 3x je Kultur und Jahr, NW642-1, SF245-02, **NB6621**
- zur Befallsminderung von *Rhizoctonia solani*, Pythium-Arten und *Fusarium oxysporum* an Zierpflanzen im **Gewächshaus**, nach dem Pflanzen oder Topfen, BBCH: bis 39, 2 l/ha in 1000–6000 l Wasser /ha, gießen, max. 3x je Kultur und Jahr, SF170-1, SF245-02, **NB6621**

## Zulassungsverlängerungen

| Präparat<br>Zulassungsnummer          | Wirkstoff      | Verlängerung<br>bis |
|---------------------------------------|----------------|---------------------|
| <b>Funguran progress</b><br>006896-00 | Kupferhydroxid | 30.09.2027          |

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Gebrauchsanleitung sowie die Auflagen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz einzuhalten!

## Ablauf von Zulassungen im August 2026

| <b>Präparat</b><br>Zulassungsnummer | <b>Zulassungsende</b> | <b>Bemerkungen</b>           |
|-------------------------------------|-----------------------|------------------------------|
| <b>Para Sommer</b><br>030526-00     | 15.08.2026            | keine Neuzulassung           |
| <b>Kumar</b><br>007547-00           | 31.08.2026            | neue Zulassung:<br>027547-00 |
| <b>Goltix Gold</b><br>006470-00     | 31.08.2026            | keine Neuzulassung           |